



AKTUELL

€ 1,90

4. AUSGABE 2004

*Frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches
Neues Jahr*

**wünscht das Team
vom
GRÜNEN KREUZ**

A W 7553 RD

Rettungsdienst und Krankentransport 01-767 88 99



GRÜNES KREUZ AMBULANCE
Dreherstraße 39-45
1110 Wien

Tel.: 01-767 88 99
Fax: 01-767 93 06

gruenes_kreuz@utanet.at
www.grueneskreuz.at



**Liebe Patienten und Mitglieder,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,**

Tage und Wochen fliegen nur so dahin, nicht mehr lange und wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Wie schnell die Zeit doch vergeht! Gestatten Sie mir daher, einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2004 aus der Sicht vom GRÜNEN KREUZ.

Für uns war es ein sehr erfolgreiches Jahr, konnten wir doch heuer viele geplante Projekte in die Realität umsetzen:

Die ISO-Zertifizierung 9001:2000 wurde für heuer durch den externen Auditor überprüft und für in Ordnung befunden.

Weiters konnten wir in allen Rettungs- und Krankenwagen Defibrillatoren installieren. Für die unmittelbare Bevölkerung ist in der Grün-Kreuz-Station ein Defibrillator stets einsatzbereit vorhanden.

Ganz besonders möchte ich mich bei den Spendern und Fördermitgliedern bedanken, durch deren Hilfe drei lebensrettende Defibrillatoren finanziert wurden.

Ich möchte Ihnen an dieser Stelle ein besinnliches und ruhiges Weihnachtsfest, einen Guten Rutsch ins Jahr 2005 wünschen und bedanke mich nochmals recht herzlich bei all jenen Menschen, die uns in den letzten Jahren Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung geschenkt haben.

Liebe Grüße,

Walter Tögel

3 GRÜNES KREUZ
intern

4 Seniorenzentrum
Schwechat

5 Kolumne
Dr. Manfred Rotter

6 Rettungssanitäter:
Beruf mit Zukunft

8 Helfen Sie
uns helfen



Impressum: Namentlich gezeichnete Beiträge müssen nicht der Meinung der Redaktion und des Herausgebers entsprechen. Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für von Autoren und Werbepartnern getroffene Empfehlungen, Produktbewertungen und dergleichen. Alle Nachrichten erfolgen nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr. Medieninhaber: GRÜNES KREUZ Ambulance, Herausgeber und Redaktion: your marketing, F. Walzer Marketing- und Beratungs KEG, Südtirolerplatz 2, 3500 Krems; Verantwortlicher Redakteur: Mag. (FH) Friedrich Walzer, E-mail: office@your-marketing.at, Herstellungsort: Wien, Typo Druck Sares GmbH.



Franz Viesinger

Ihr Ansprechpartner
beim GRÜNEN KREUZ

Liebes Pflegepersonal,
herzlichen Dank für die gute Zusammen-
arbeit! Ich freue mich auf ein
erfolgreiches Jahr 2005 mit Ihnen.

Tel.: 0664 - 28 12 594

TERMINE

Erste Hilfe Kurse

Erste Hilfe Kurse für Firmen, Vereine, usw. werden
laufend – nach individueller Terminvereinbarung
– abgehalten. Informationen erhalten Sie bei
Thomas Tögel unter 0664 - 500 72 43.

RettungssanitäterIn

Ausbildung zum/zur RettungssanitäterIn mit ab-
schließender kommissioneller Prüfung:

02. Februar bis 15. März 2005

03. Mai bis 19. Juni 2005

16. August bis 27. September 2005

04. Oktober bis 17. November 2005

Berufsmodul

26. Februar, 09. und 12. März 2005

18. und 25. Juni, 02. Juli 2005

01. und 08. Oktober, 15. Oktober 2005

19. und 26. November, 03. Dezember 2005

Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahlen ist Ihre
rechtzeitige Anmeldung erforderlich! Anmeldung
und weitere Informationen erhalten Sie bei Thomas
Tögel unter der Telefonnummer 0664-500 72 43.

Unsere Leistungen auf einen Blick...

- Rettungs- und Krankentransporte
- Intensivtransporte mit Arzt
- Europaweite Überstellungstransporte
- Seniorentransporte
- Rehabilitationstransporte
- Privatfahrten
(sitzende und liegende Patienten)
- Sanitätsdienste
- Seniorenalarm
- Kurse:

- Ausbildung zum(r) staatlich
geprüften RettungssanitäterIn
- Erste-Hilfe-Kurs zum Erwerb
der Lenkerberechtigung
- Erste-Hilfe-Kurs für Betriebe

Wir verrechnen direkt mit allen Krankenkassen
sowie mit der Pensionsversicherungsanstalt,
jedoch nicht mit der NÖ- u. Bauern-GKK.

Ihr Vorteil: Unsere Zuverlässigkeit!
Rund um die Uhr: 01 – 767 88 99

Allein und trotzdem sicher

Rufhilfe + Leihgerät

**nur € 18,-
monatlich**

Aktion



Gratis Hotline Telefon: 0800 800 144



Seniorenzentrum Schwechat und das GRÜNE KREUZ



Mehr als 6 Jahre dauert nun schon die erfolgreiche Partnerschaft und Kooperation des Seniorenzentrums Schwechat mit dem GRÜNEN KREUZ. Sie sorgt für die Mobilität, die Senioren wirklich brauchen: Zuverlässig, pünktlich und vor allem menschlich...

Ältere Menschen haben verschiedene Möglichkeiten, die Angebote des Seniorenzentrums im Herzen Schwechats zu nutzen – alle unter dem selben Motto: Nicht alleine, sondern gemeinsam genießen wir unseren Lebensabend.

Wohnen im Seniorenzentrum

Im Seniorenzentrum Schwechat gibt es insgesamt 66 Wohnungen, von welchen zur Zeit über 20 als „Betreute Wohnungen“ genutzt werden. Bewohnern dieser Wohneinheiten stehen unterschiedliche Betreuungspakete zur Verfügung, je nach deren Bedarf an Unterstützung und Pflege.

Wohnen kann hier jeder, der über 60 Jahre alt ist und in den letzten 2 Jahren in Schwechat seinen Hauptwohnsitz hatte. Die monatliche Miete richtet sich nach der Wohnungsgröße und beim „Betreuten Wohnen“ nach dem Betreuungspaket.

Betreuungsstation

Die Betreuungsstation im Seniorenzentrum Schwechat bietet Langzeitpflege, Kurzzeitpflege oder ein Urlaubsbett an.

Im Rahmen der Langzeitpflege wird die letzte Lebensspanne von Menschen durch besondere Zuwendung von speziell geschultem Personal bestmöglich gestaltet.

Die Kurzzeitpflege ist für Bewohner, die kurzzeitig intensive Betreuung benötigen und das umfangreiche Angebot der Betreuungsstation in Anspruch nehmen wollen. Die Urlaubsbetten sollen Angehörige, welche die Pflegebedürftigen normalerweise zu Hause betreuen, für die Zeit von maximal 5 Wochen entlasten.

Ein besonderes Angebot: Das Tageszentrum

Das Tageszentrum ist eine Einrichtung für ältere Bürger, mit der Möglichkeit, den Tag gemeinsam mit anderen Menschen zu verbringen. Auch Familien und Angehörige, die Sorge um ihre Familienangehörigen haben und tagsüber notwendige Pflege- und Betreuungshilfen nicht erbringen können bzw. eine Entlastung notwendig haben, nutzen dieses Angebot. Geöffnet ist das Tageszentrum von Montag bis Freitag (außer Feiertag) von 8 Uhr bis 16 Uhr.



Ulli Barta, Sozialarbeiterin im Seniorenzentrum Schwechat: „Sie sollten mal sehen, was in unseren Senioren „steckt“, wenn sie bei einer Geburtstagsfeier das Tanzbein schwingen!“



Helene Meissl, Leiterin Seniorenzentrum Schwechat: „Jeder soll unser Seniorenzentrum nutzen können. Unsere günstigen Tagsätze machen menschliche Gesellschaft, Betreuung und Pflege nicht von der Dicke der Brieftasche abhängig!“

Das GRÜNE KREUZ macht mobil – und jeder kann das Tageszentrum nutzen...

Für die notwendige Mobilität der Senioren, welche das Tageszentrum besuchen wollen, sorgt das GRÜNE KREUZ. Zuverlässig, pünktlich und mit der selbstverständlichen „Prise“ Menschlichkeit, holen die Mitarbeiter vom GRÜNEN KREUZ jeden Tag „seine Senioren“ von zu Hause ab und bringen sie am Abend wieder zurück. Bestens ausgebildete Mitarbeiter sorgen für den sicheren Transfer von der Wohnung und wieder zurück in die Wohnung jedes Gastes.

Das umfangreiche Angebot

Nicht ohne Grund erfreut sich das Tageszentrum großer Beliebtheit! Denn das Angebot kann sich sehen lassen und bietet für jeden Geschmack etwas: Musik, Gedächtnistrainingsspiele, Kegeln, Entspannungsübungen, Diavorträge, Ausflüge, Feste und vieles mehr. Aber vor allem: Kontakt zu anderen Menschen, zum Sprechen und Zuhören! Dass die Besucher des Tageszentrums Schwechat bestens gepflegt werden, versteht sich von Selbst: 3 köstliche Mahlzeiten am Tag sorgen für das leibliche Wohl der Gäste.

Sie haben noch Fragen?

Ulli Barta von der Verwaltung im Seniorenzentrum Schwechat steht Ihnen gerne für Ihre Fragen und weitere Informationen zur Verfügung.

Einfach anrufen unter 01 – 706 35 05 – 903!

SENIORENZENTRUM SCHWECHAT
2320 Schwechat, Altkettenhoferstraße 5



Walter Tögel, Leiter GRÜNES KREUZ Wien, NÖ und Bgld.: „ Oft leiden ältere Menschen an Einsamkeit: Angehörige haben nicht die Zeit, und selbst ist man nicht mehr mobil. Wir geben diesen Menschen die Mobilität, die sie brauchen!“



Dr. Manfred Rotter,
FA für Anästhesiologie
und Intensivmedizin,

Leitender Notarzt beim
GRÜNEN KREUZ Wien

Gesund und Fit ins Alter! Senioren sport: Bewegung im Alter

Bewegung kann mithelfen, Gesundheit zu erhalten und Krankheiten abzuwehren. Deshalb ist regelmäßiger Sport auch für ältere Menschen wichtig. Doch gerade Senioren bewegen sich häufig zu wenig.

Schon alltägliche Bewegungen und einfache gymnastische Übungen können sich auf die Fitness positiv auswirken. Die Folgen sind bessere Beweglichkeit, bessere körperliche Verfassung und eine längere Unabhängigkeit.

Sport für alle Altersgruppen – also auch für Seniorinnen und Senioren – heißt: altersgerechte Lust an Bewegung, Ausdauer und Spiel.

Für Körper, Geist und Seele

Dabei ist Sport im Alter nicht nur gut für den Körper. Auch Kopf und Gemüt werden gefordert und gefördert. Die Koordinationsfähigkeit steigt, die Selbstsicherheit in Alltagssituationen, wie beispielsweise im Straßenverkehr, bleibt erhalten oder nimmt zu. Lockere Entspannungsübungen wiederum helfen dabei, Stresssituationen zu bewältigen. Bewegung im Alter (und das ist keine Binsenweisheit) hält Leib und Seele zusammen.

Auf jeden Fall gilt: Unbedingt vorher den Arzt fragen, was man sich zumuten kann, und ein Belastungs-EKG machen lassen. Ansonsten ist das beste Rezept: „Erlaubt ist, was Spaß macht - und was der Körper mitmacht“.



Sie möchten Menschen helfen?
Wenn ja, dann wäre der Beruf von
Stefan Langer auch etwas für Sie:
Er ist Rettungssanitäter beim
GRÜNEN KREUZ!



Stefan Langer, Rettungssanitäter – Ein Beruf mit Zukunft

Wenn es in der Zentrale vom GRÜNEN KREUZ piepst, ist oft Eile geboten: „Vom Moment an wo der Alarm losgeht, bis zur Wegfahrt mit dem Rettungswagen, vergehen im Notfall nur wenige Sekunden“, sagt Stefan Langer.

Der 23-jährige darf sich als ausgebildeter Rettungssanitäter nicht so leicht aus der Ruhe bringen lassen. „Richtig hektisch wird es auch in dieser Situation nicht: Wir suchen den kürzesten Anfahrtsweg, um nicht durch Umwege oder langes Suchen wertvolle Zeit zu verlieren.“

Fahrt mit Blaulicht

Ohne die eigene Sicherheit aus den Augen zu verlieren, werden am Notfallort vom Rettungssanitäter sofort die Vitalfunktionen des Patienten überprüft. Bei lebensbedrohlichen Situationen wird sofort über Funk ein Notarzt nachgefordert. Wer aber beim GRÜNEN KREUZ nur an Notfälle denkt, liegt falsch: Der größte Teil der Einsätze sind Krankentransporte, wie z.B. Fahrten in das Krankenhaus, in eine Ambulanz, zum Facharzt, Heimtransporte, Verlegungstransporte zwischen Spitaler - auch mit Arztbegleitung (=Intensivtransporte).

„Das Schöne an unserem Beruf ist, dass wir Menschen helfen und dem Patienten Schmerzen lindern können, aber auch Menschen wieder Mobilität verschaffen.“

Abwechslungsreicher Job

Eines ist klar: Als Rettungssanitäter beim GRÜNEN KREUZ steht man im Blickpunkt der Öffentlichkeit. Wenn unser Wagen vorfährt, schauen die Leute hin und bleiben oft sogar stehen. Für Stefan Langer war dies anfangs ge-

wöhnungsbedürftig: „Zu Beginn kam ich mir vor wie ein Leuchtstift in dieser auffälligen Arbeitskleidung.“

Die Arbeit als Rettungssanitäter kann aber auch sehr belastend sein. Unterwegs zu einem Notfall weiß man nie, was einem erwartet. „Am Ort des Geschehens bleibt dann keine Zeit für Gefühle. Man denkt völlig maßnahmenorientiert, wie wir es in unserer umfangreichen Ausbildung gelernt haben. Die Gefühle bleiben sozusagen in der „Warteschleife“. Daher ist es besonders wichtig, dass man nach einem schwierigen Einsatz im Team über das Erlebte sprechen kann, um es besser verarbeiten zu können.“

Immer wieder was Neues ...

Überhaupt ist die Teamarbeit bei Rettungssanitätern sehr wichtig: Man ist bestens und modernst ausgerüstet und ausgebildet, eingespielt und sehr effizient. „Ich habe jedenfalls meinen Traumberuf gefunden: Rettungssanitäter beim GRÜNEN KREUZ. Interessant, abwechslungsreich und immer wieder was Neues: Denn in diesem Beruf lernt man nie aus...“



Interessiert am Beruf des(r) RettungssanitäterIn?

Das Grüne Kreuz sucht ständig engagierte MitarbeiterInnen, sowohl ehrenamtlich, als auch hauptberuflich. Wenn Sie mehr über die Ausbildung zum(r) RettungssanitäterIn wissen möchten rufen Sie uns einfach an.

Telefon: 0664-500 72 43

Also: werden Sie noch heute RettungssanitäterIn – und lernen auch Sie das gute Gefühl kennen, Menschen helfen zu können!

**MERKUR GESUNDHEITSVORSORGE
PRIVATKLASSE**



Ihre Gesundheit in allerbesten
Händen.

WIR VERSICHERN DAS WUNDER MENSCH

MERKUR 
DIE GESUNDHEITS-VERSICHERUNG



Helfen Sie uns helfen!

Das GRÜNE KREUZ Wien bittet um Ihre Unterstützung!

Die Erhaltung und die Anschaffung von modernen Gerätschaften und Fahrzeugen kostet viel Geld.

Doch beim Retten von Menschenleben darf nicht der Spargedanke im Vordergrund stehen.

Jede Investition, die ein weiteres Leben rettet, ist sinnvoll.

Würden Sie bei Ihrer eigenen Gesundheit sparen?

Als wohltätige Organisation, welche nicht gewinnorientiert arbeitet, sind wir jedoch auf Förderungen und Spenden angewiesen.

Bitte: Helfen auch Sie und unterstützen Sie das GRÜNE KREUZ!

Werden Sie Förderungsmitglied beim GRÜNEN KREUZ:

Schon ab € 15,- vierteljährlich können Sie helfen, Menschenleben zu retten.



Spendentelefon: 01-769 22 00

Spenden-Konto : 401121918, Bank Austria, Blz: 20151

GRÜNES KREUZ, öffentlich
anerkannter Rettungs-, Kranken-
transport- und Sanitätshilfsdienst



Dreherstraße 39-45
1110 Wien

Spendentelefon: 01-769 22 00

<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Name/Firma		Beitritt	
<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Vorname		Bankverbindung	
<input type="text"/>		<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße - Nr.		Bankleitzahl	Kontonummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>	Mein Förderungsbeitrag beträgt 1/4jährlich € 15,-	
PLZ	Wohnort	<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Wir sind verpflichtet, Ihre Daten geheimzuhalten und nicht an Dritte weiterzugeben.		Das ergibt einen Jahresbeitrag von € 60,-
Telefon	Prüfen Sie bitte die vorgenommenen Eintragungen, insbesondere im Bereich der Bankverbindung auf ihre Richtigkeit und geben Sie uns Korrekturen unter Angabe der Fördernummer bekannt. Wir danken für Ihre Unterstützung und freuen uns, Sie zu unseren Förderern zählen zu dürfen! Erlagscheine bitte direkt beim GRÜNEN KREUZ unter 01-769 22 00 anfordern DANKE!		<input type="text"/>
Bemerkung	Durch meine Unterschrift werde ich - bis auf Widerruf - förderndes Mitglied. Gleichzeitig erkläre ich mein Einverständnis, dass die fälligen Beiträge von oben genanntem Konto eingezogen werden.		Aufnahmedatum <input type="text"/>
			<input type="text"/>
			Unterschrift